

VITROCSA

MINIMALFENSTER - DAS ORIGINAL

**WENN INNEN-UND
AUSSEN-RÄUME
VERSCHMELZEN**





ERFINDER DES MODERNEN MINIMALFENSTERS

Keine technische Revolution ohne Pioniere. Obwohl kaum bekannt, war Éric Joray mit seiner Erfindung des modernen Minimalfensters zweifellos einer von diesen Pionieren.

1992 entstand eine einzigartige Reihe von Lösungen für rahmenlose Fenster mit den weltweit schmalsten Sichtbarrieren. In über 60 Länder auf fünf Kontinenten exportiert Vitrocsa mittlerweile Systeme, die gegenwärtig die meistverkauften weltweit sind.

Im Jahr 2023 verstarb Éric leider. Sein innovativer und kreativer Geist wird jedoch von einem treuen Team weitergetragen, das seit fast zehn Jahren die Geschäfte führt.

SWISS LABEL

Vitrocsa ist offizielles Mitglied von Swiss Label, einer Organisation, die seit über einem Jahrhundert sinnbildlich für Qualität, Sicherheit und Zuverlässigkeit steht. 100 % seiner mikromechanischen Lösungen und Systeme werden von Technikern, die nach den hohen Anforderungen der Uhrenbranche ausgebildet werden, in Saint-Aubin-Sauges in der Schweiz entwickelt.





Archiv Vitrocsa

1989

Éric Joray gründet die Firma Orchidées Constructions SA.

1992

Éric Joray erfindet Vitrocsa, das moderne Minimalfenster.

1993

Installation des ersten Vitrocsa-Fensters in einer vom Architekten Andrea Bassi entworfenen Villa in der Nähe von Genf.



Projekt von Andrea Bassi

2012

Vitrocsa entwickelt das revolutionäre Turnable-Corner-System und meldet ein neues Patent an. Im selben Jahr entsteht die Anwendung Gewölbt.

2013

Erschließung neuer Märkte in Korea und Südafrika. Vitrocsa ist in über 50 Ländern vertreten.



Die Anwendung Gewölbt

2014

Markteinführung der Produktreihe Vitrocsa V32 mit thermischer Verstärkung.

2015

Éric Joray übergibt nach und nach den Stab an sein Team. Zusammenstellung eines fünfköpfigen Teams zur Übernahme des Unternehmens. (Management-Buyout)

1994

Éric Joray lässt die Marke Vitrocsa eintragen und meldet ein erstes Patent für das Schiebefenstersystem an.

2000

Realisierung mehrerer Anbauten und Villen mit Fenstern der Produktreihe Vitrocsa 300.

2001

Entwicklung des ersten Prototyps des Schwenkfensters Vitrocsa 3001.



Archiv Vitrocsa

2002

Entwicklung des Senkrechtschiebefensters. Die Erschließung des europäischen Marktes beginnt mit dem Stadion von Braga in Portugal für die Fußball-EM 2004 entworfen wurde.

2004

Zwischen 2004 und 2006 werden neue Märkte erschlossen: Russland, Australien, Israel, Indien, Kanada und die USA.



Vitrocsa Headquarters

2016

Vitrocsa wird Inhaber des Uhrenfabrikgebäudes in Saint-Aubin-Sauges und beschäftigt rund 20 Mitarbeitende. Die Marke zählt weltweit über 500 Fachkräfte für den Verkauf und die Installation der verschiedenen Produkte.

2017

Markteinführung der Produktreihe Vitrocsa V56, die unbegrenzte Glasflächen bietet.



Die fünf Partner



Projekt im Libanon

2007

Markteinführung der Produktreihe Vitrocsa TH+ mit hervorragenden thermischen Eigenschaften.

2008

Zwischen 2008 und 2010 nimmt Vitrocsa den Export in den Nahen Osten auf.

2011

Entwicklung des schwellenfreien Bodenübergangs mit zwei Laufbahnen.



Schwellenfreier Bodenübergang mit zwei Laufbahnen

2018

Entwicklung der Produktreihe Vitrocsa V44.

2019

Erwerb einer Tornos-Drehmaschine und einer Maschine zum Einpressen der wärmegeprägten Profile.

2021

Markteinführung des wärmegeprägten schwellenfreien Bodenübergangs mit einer Laufbahn und Erwerb eines Prüfstands.



Maschine zum Einpressen der wärmegeprägten Profile

2022

Entwicklung des motorisierten Turnable-Corner-Systems und Entwicklung des motorisierten Gewölbt.

2023

Tod von Éric Joray, der ein innovatives und inspirierendes Erbe hinterlässt.

2024

Vitrocsa beginnt mit dem Bau eines neuen Gebäudes für seinen Hauptsitz.



*KREATIVITÄT UND INNOVATION KOMBINIERT
FÜR MAXIMALE TRANSPARENZ*

Als wesentlicher Bestandteil eines jeden Gebäudes muss das Fenster die Sicht öffnen und so viel Licht wie möglich hereinlassen.

Vitrocsa macht aus diesem Ideal ein erreichbares Ziel.





SYSTEME

Um den Bedürfnissen unserer Kunden optimal gerecht zu werden, haben wir mehrere Vitrocsa-Systeme entwickelt, die an die jeweilige Person und Situation anpassbar sind. Wir beurteilen die Umgebung und die Komposition Ihres Gebäudes und schlagen Ihnen die passende Lösung vor.

Ihre neuen patentierten Fenster werden anschließend in der Schweiz hergestellt und von einem unserer geschulten und erfahrenen Partner installiert.

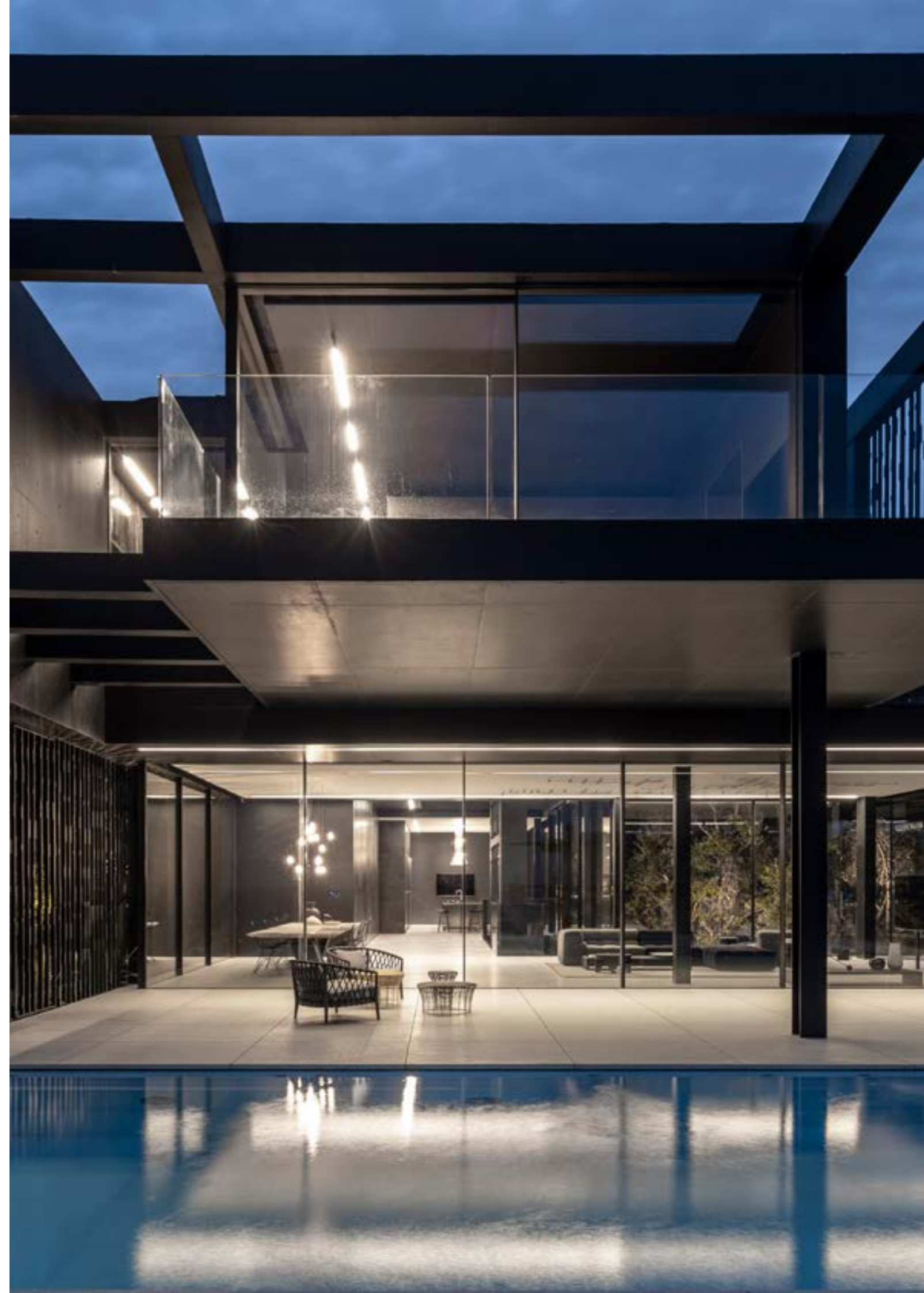
SCHIEBE

In der festen oder schiebbaren Ausführung, mit ultradünnen Profilen, die mehr als 20 m² pro Flügel erreichen können.

Die beweglichen Flügel lassen sich mit minimalem Kraftaufwand bedienen manuell oder motorisiert bewegen.

Das System eignet sich ideal für Ausführungen mit einer großen Spannweite und bietet mehrere Anwendungsmöglichkeiten.

FENSTER





2.



3. ECKÖFFNUNG

Mit dieser Lösung werden Ecken ganz ohne Holme ausgeführt. Alle Schienenkombinationen sind möglich.

4. FLIEGENGITTER

Zum Schutz vor Insekten stehen mehrere Optionen zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, eine weitere Schiene zum Einsetzen von Fliegengitterelementen zu installieren oder im vertikalen Holm ein 80-cm-Faltgitter zu verbergen.



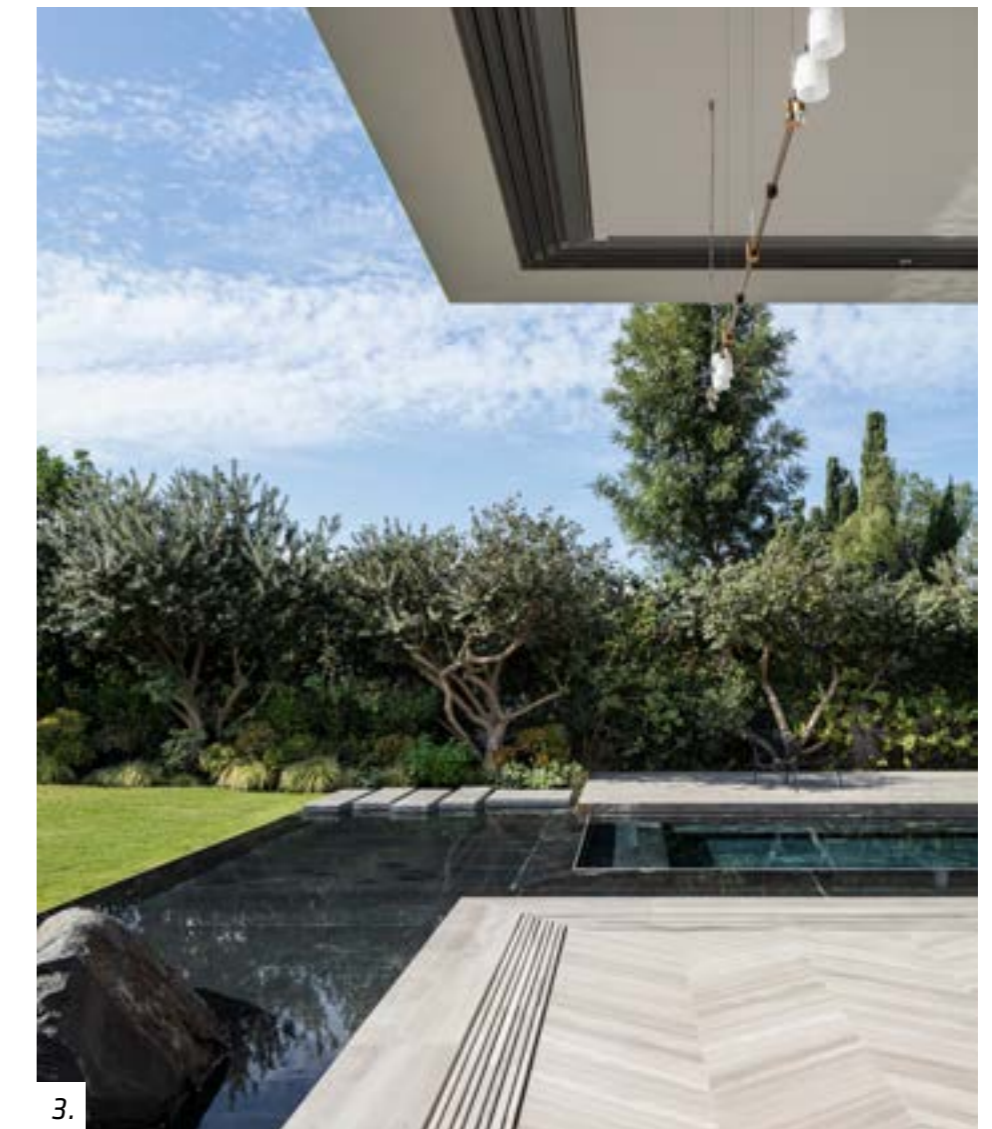
1.

1. SCHWELLENFREIER BODENÜBERGANG MIT EINER ODER ZWEI LAUFBAHNEN

Mit dieser Ausführung wird der Bodenübergang zwischen Innen- und Außenarchitektur schwellenfrei verbunden. Die Verglasung ist doppelt oder dreifach mit 32 bis 56 mm Stärke ausgeführt und die Schiebefenster können eine Fläche von mehr als 20 m² haben. Das Prinzip besteht darin, dass der Rahmen unter dem Bodenbelag verborgen ist.

2. IN DIE WAND EINGELASSEN

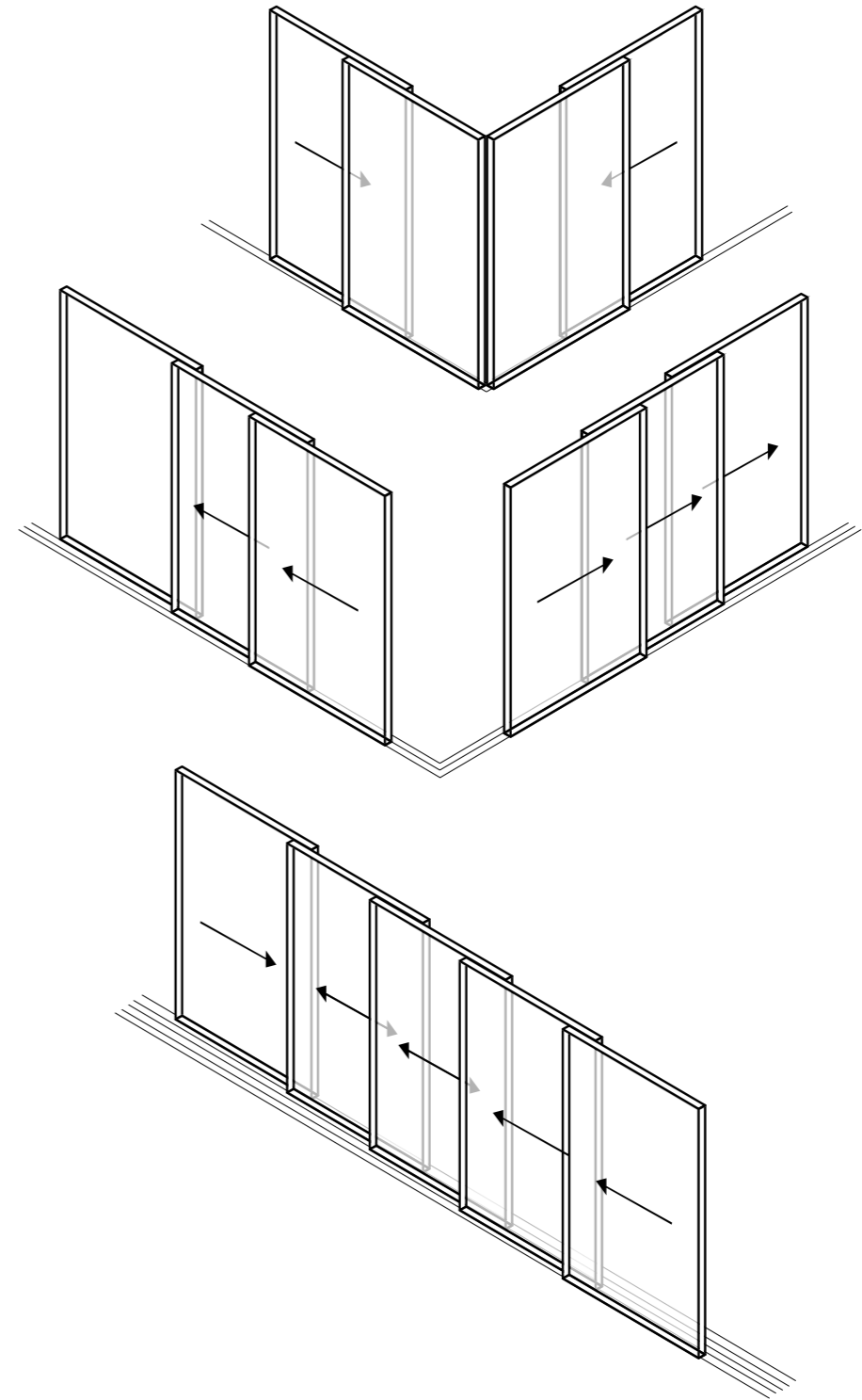
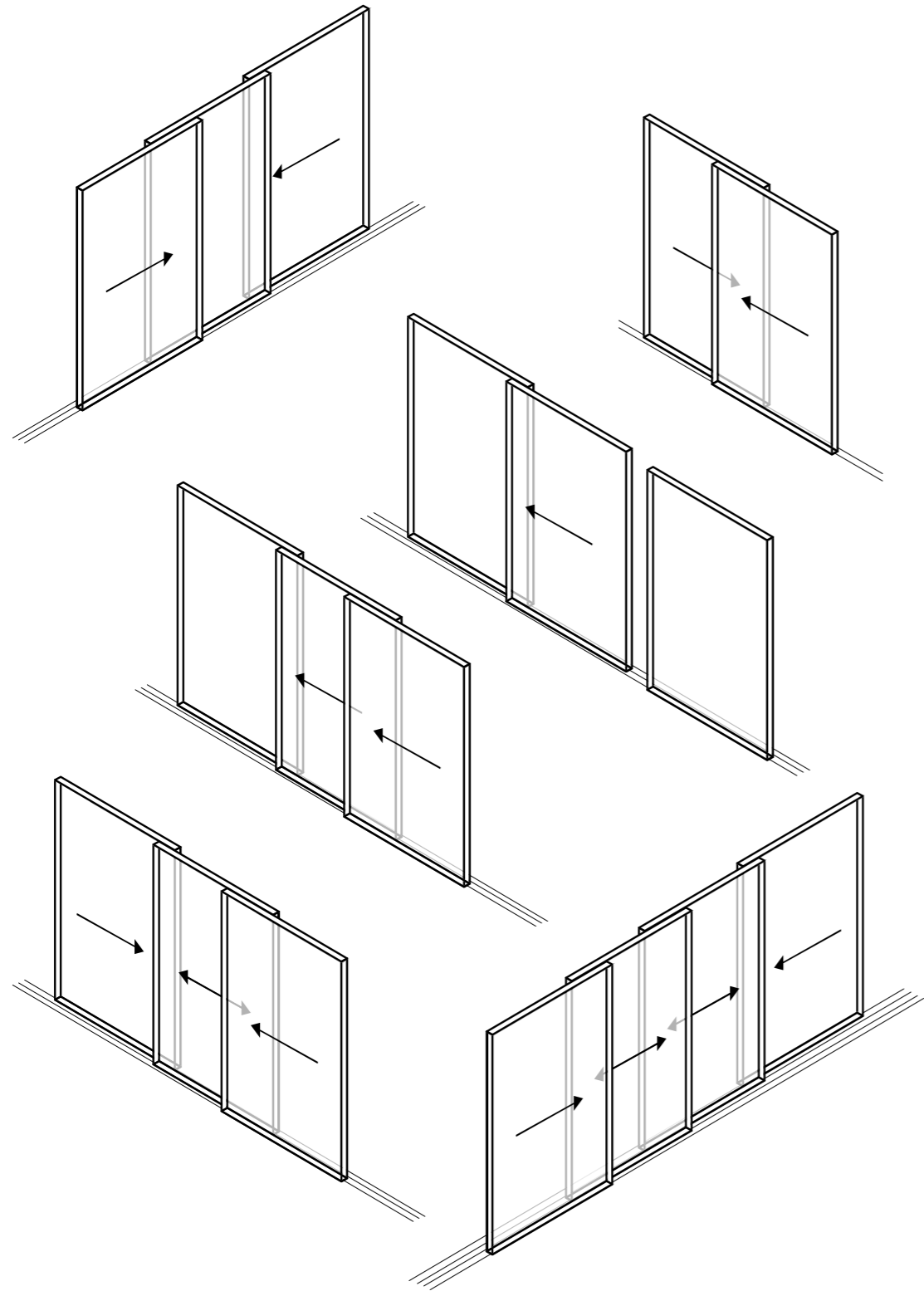
Es besteht die Möglichkeit, einen oder mehrere Flügel in einem separaten, geschlossenen Bereich zu verbergen.



3.







GEW

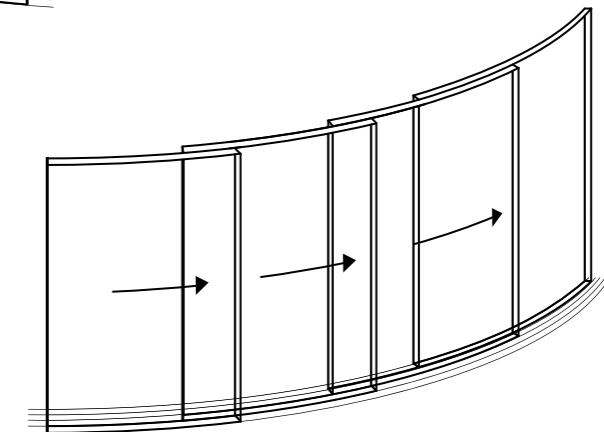
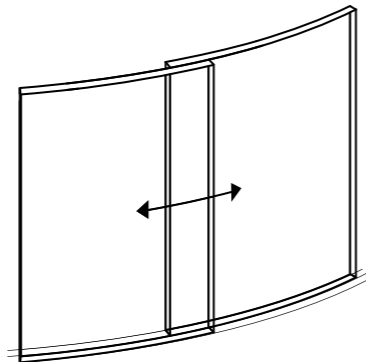
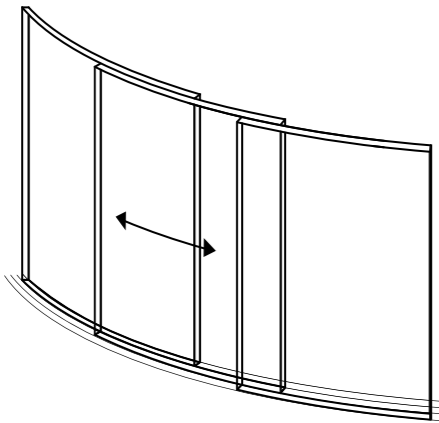
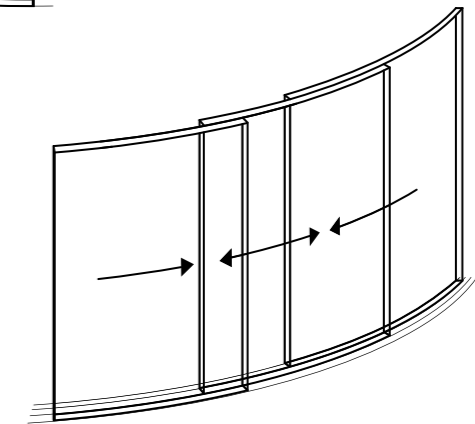
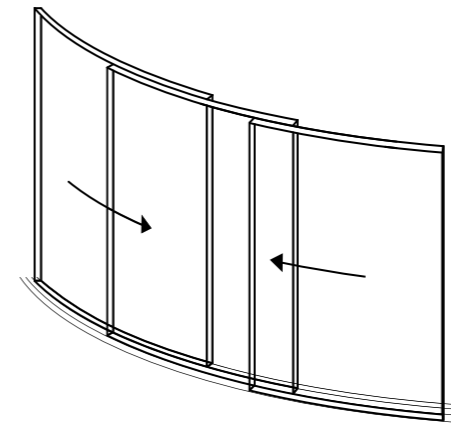
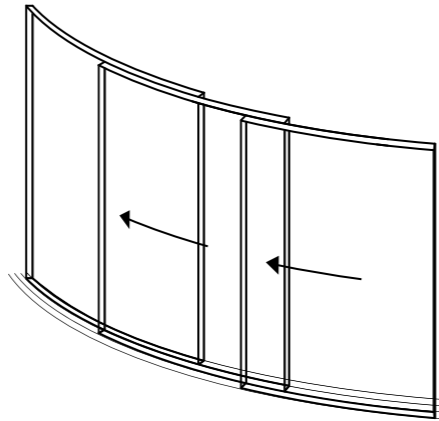
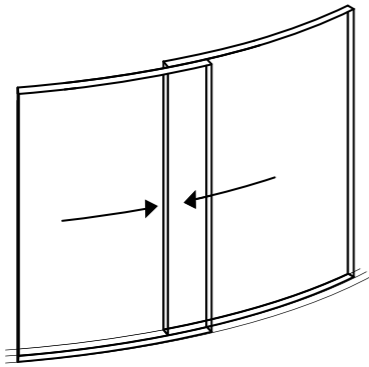
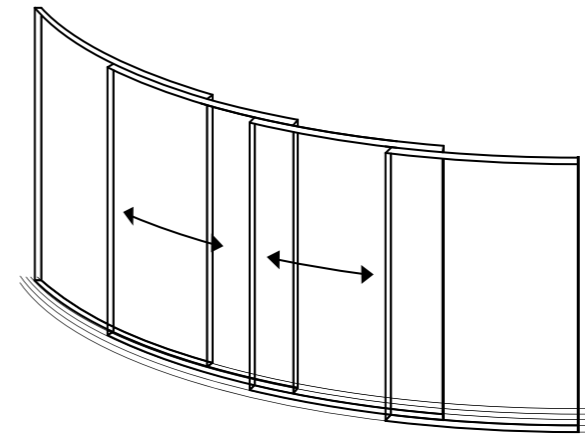
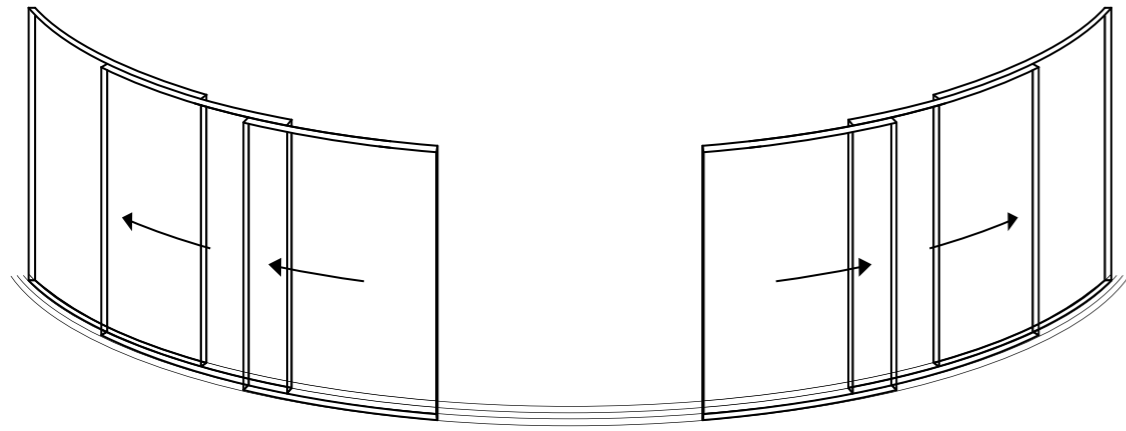
Das System mit gewölbten Fenstern wurde nach demselben Prinzip wie das Schiebefenster entwickelt.

Möglich ist dabei eine Schiebeausführung mit einem minimalen Radius von 3 m und eine feste Ausführung mit einem minimalen Radius von 1,5 m.

ÖLBT







SCHWENK

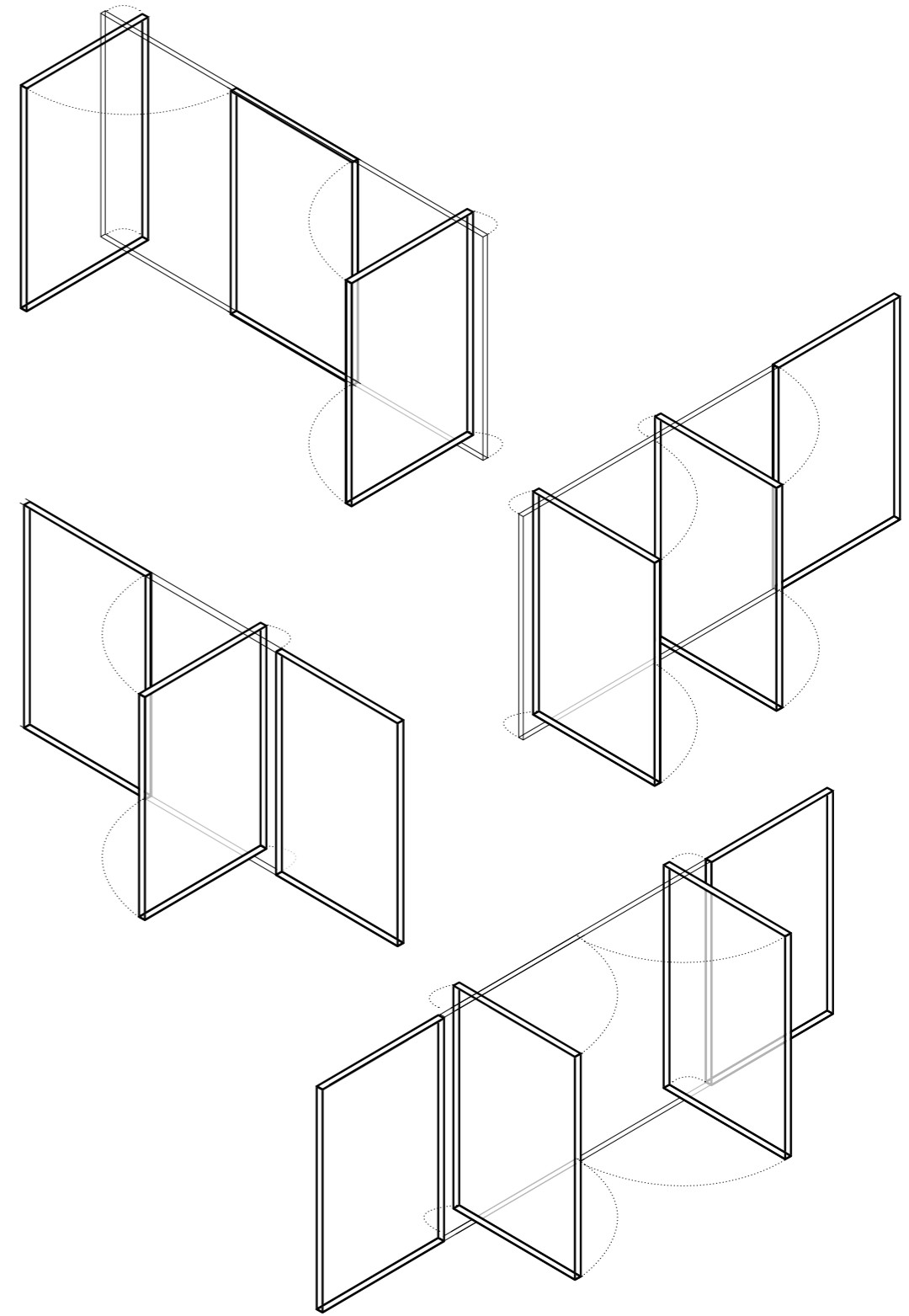
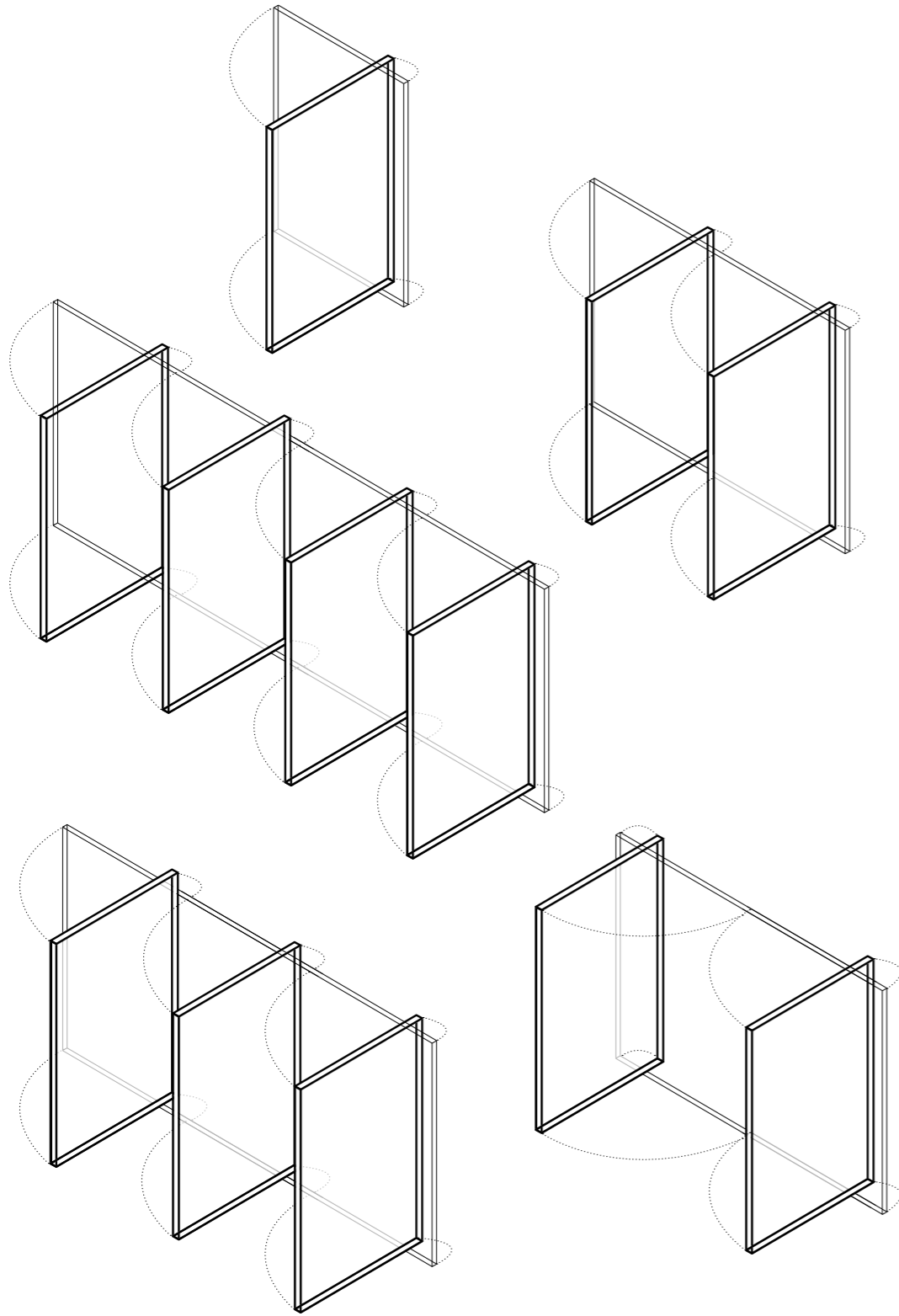
Das Schwenkfenster System wurde entwickelt, um Mechanismen und Vorrichtungen mit extrem hoher Präzision, vergleichbar mit dem Vorgehen in der Uhrmacherei, zu verbergen.

Ein schwenkbarer Flügel kann eine Fläche von bis zu 12 m² und 600 kg haben.

FENSTER







SENKRECHT

Der Rahmen des Senkrechtschiebefensters ermöglicht unbegrenzte Höhen – mit den gleichen qualitativen und ästhetischen Eigenschaften wie bei den anderen Systemen. Jeder Flügel kann das maximale Gewicht von 500 kg oder 1000 kg auf Anfrage tragen.

Da sie perfekt ausbalanciert sind, lassen sich die beweglichen Flügel mit einem Druck von wenigen Gramm manuell oder motorisiert bewegen.

Sie können auf zwei verschiedene Arten funktionieren:

- System mit zwei identischen Scheiben, die sich gegenseitig ausbalancieren;
- System mit Ausgleichsgewichten an den Seiten (in die Verkleidungen integriert), das den Zugang zu einer unbegrenzten Anzahl von Konfigurationen bietet.

SCHIEBE FENSTER





TURN

Das System Turnable Corner wurde zur Raumoptimierung entwickelt. Dank eines einzigartigen Laufsystems lassen sich die Scheibenelemente komplett aus dem Weg räumen.

Durch diese wichtige architektonische Lösung wird der gesamte Raum an den Fronten und Ecken frei, denn die Verglasungen werden in einem speziellen Bereich gelagert. Die Scheibenflächen können bis zu 6 m² groß sein und ein Gewicht von 250 kg haben.

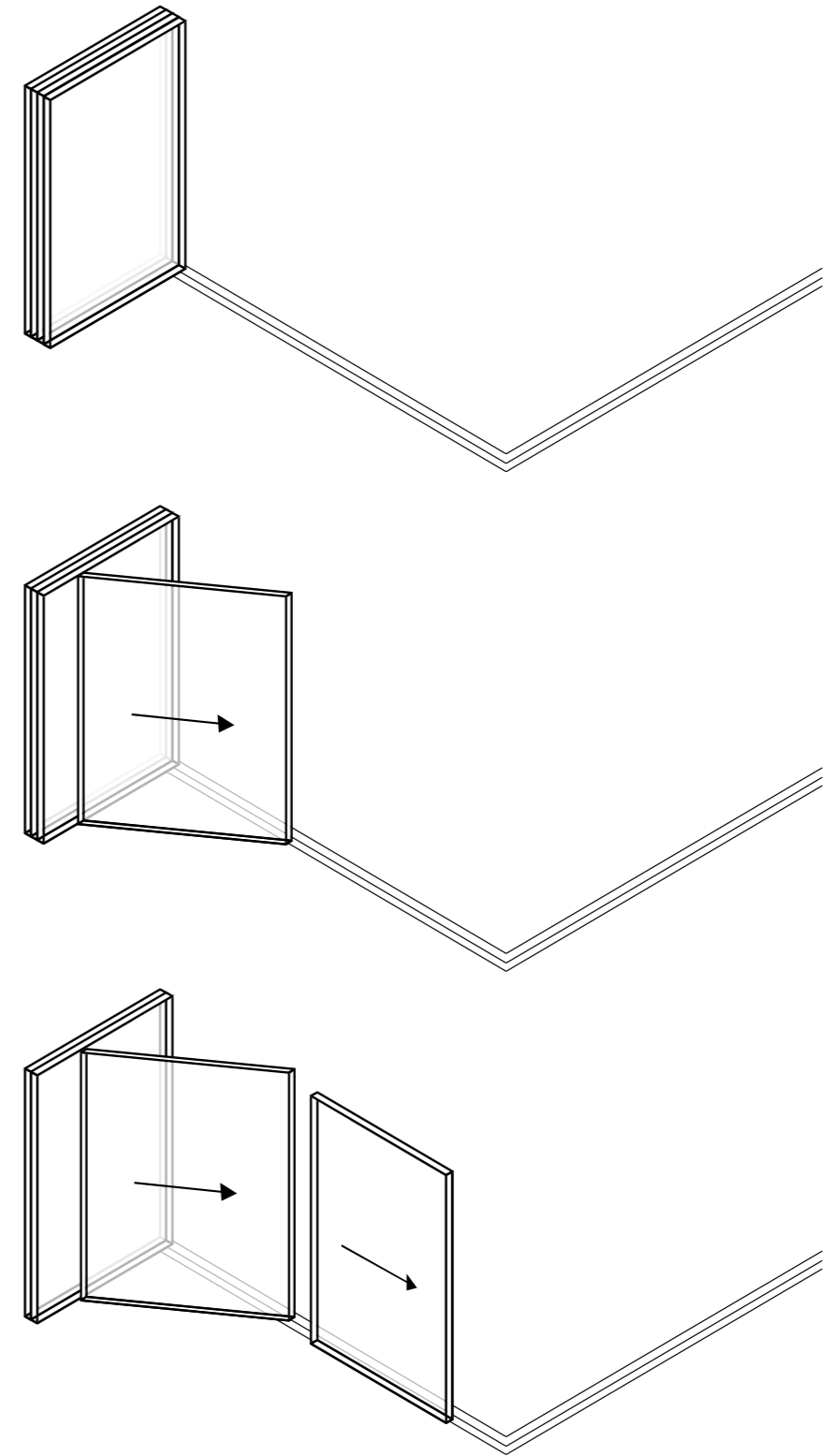
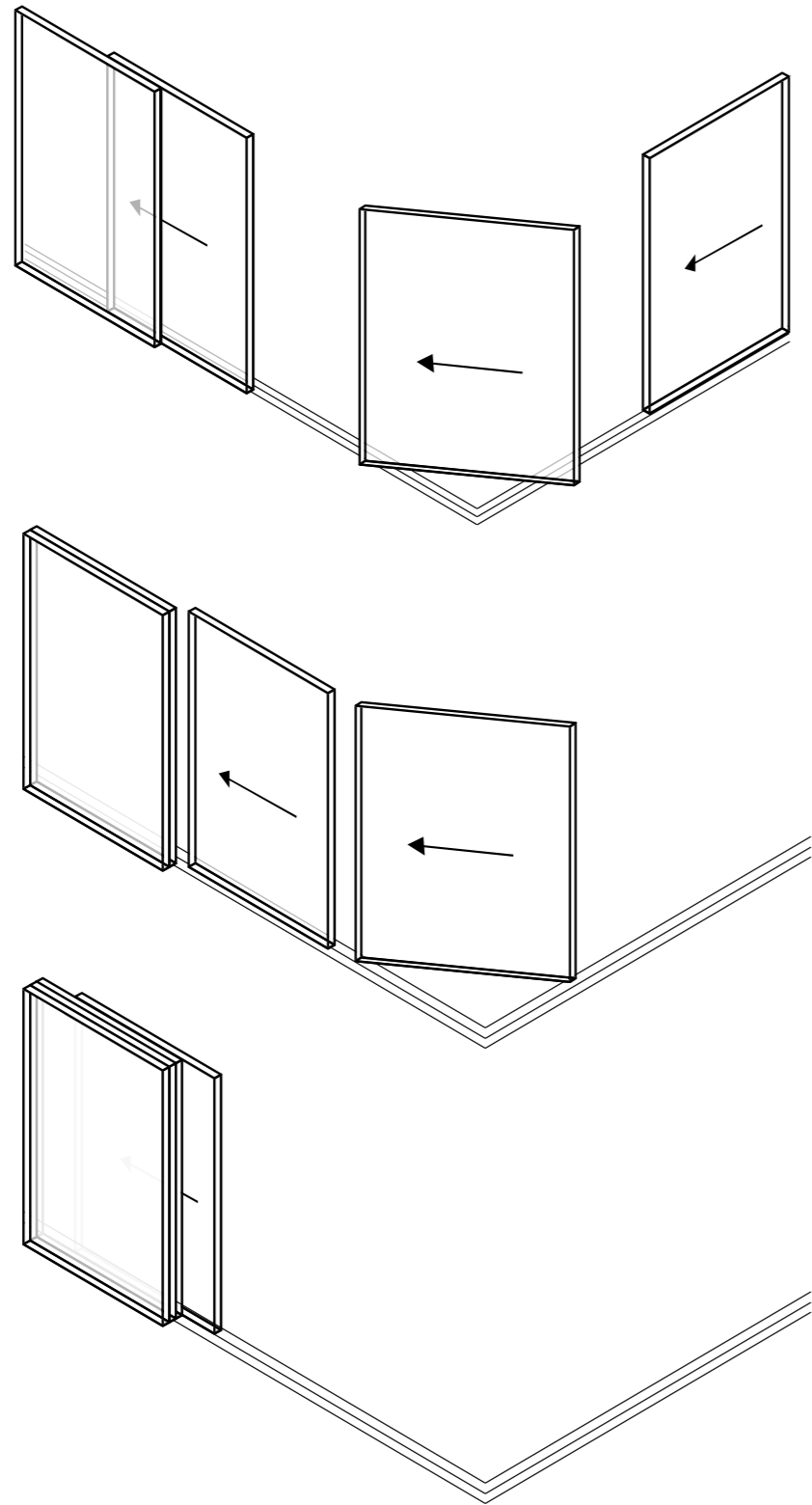
CORNER

ABLE









BILDNACHWEISE

SEITE 2

Maui Residence - Walker Warner
©Matthew Milman
Partner: Vitrocsa USA

SEITEN 4

Eric Joray ©Patrice Schreyer

SEITE 6

1. Archiv Vitrocsa
2. Andrea Bassi
3. Archiv Vitrocsa
4. Restaurant Montecito -
B&B Architectes ©François Marchal
Partner: Vitrocsa France Distribution
5. M&M appartement - Raëd Abillama
Architects ©Patrice Schreyer
Partner: Glassline

SEITE 7

1. Piaget VIP Rooms - Pierre Studer
©Patrice Schreyer
Partner: Villedieu Agencements
2.3.4. Vitrocsa Headquarters
©Patrice Schreyer

SEITEN 8 - 9

Z House - Milic Architects ©Amit Geron
Partner: Wintec Ltd

SEITE 10

Vitrocsa Headquarters
©Patrice Schreyer

SEITE 13

Black Concrete House - Pitsou Kedem
Architects ©Amit Geron
Partner: Wintec Ltd

SEITEN 14 - 15

1. Casa Bastida - Bosch Capdeferro
Arquitectura ©José Hevia
Partner: Plantalech
2. Bronte House - Tobias Partners
©Justin Alexander
Partner: Vitrocsa Australia
3. Restaurant Montecito - B&B
Architectes ©François Marchal
Partner: Vitrocsa France Distribution

4. M&M appartement - Raëd Abillama
Architects ©Patrice Schreyer
Partenaire: Glassline
5. Private Spa - Pitsou Kedem Archi-
tects
©Amit Geron
Partner: Wintec Ltd

SEITEN 16 - 17

Jardim - Isay Weinfeld ©Evan Joseph
Partner: Vitrocsa USA

SEITEN 18 - 19

Private Spa - Pitsou Kedem Architects
©Amit Geron
Partner: Wintec Ltd

SEITEN 23 - 25

Piaget VIP Rooms - Pierre Studer
©Patrice Schreyer
Partner: Villedieu Agencements

SEITE 29

D House - Marston Architects
©Katherine Lu
Partner: Vitrocsa Australia

SEITEN 30 - 31

F House - Pitsou Kedem Architects
©Amit Geron
Partner: Wintec

SEITE 35

Villa Contemporaine - Entreprise
générale Wakell ©Laurent Brandajs
Partner: Vitrocsa France Distribution

SEITEN 36 - 37

Former Rocks Police Station - Welsh +
Major ©Katherine Lu
Partner: Vitrocsa Australia

SEITE 41

AZ House - Nabil Gholam Architects
©Patrice Schreyer
Partner: Glassline

SEITEN 42 - 43

Crescent House - Woodward Architects
©Murray Fredericks
Partner: Vitrocsa Australia

SEITEN 44 - 45

Château Troplong Mondot -
Atelier Mazières Architectes Associés
©Romain Ricard
Partner: Vitrocsa France Distribution

SEITE 51

House EMGD - Ralph Germann archi-
tectes S.A ©Nicolas Sedlatchek
Partner: TH Thierry Favre Sàrl

SEITE 59

Private Spa - Pitsou Kedem Architects
©Amit Geron
Partner: Wintec Ltd

SEITE 65

Piaget VIP Rooms - Pierre Studer
©Patrice Schreyer
Partner: Villedieu Agencements

SEITE 69

Vivienda Unifamiliar Sarrià - OAB
©Joan Guillamat
Partner: Plantalech

SEITE 75

Blossom Chalet Courcheve - ITAR
Architecte ©Philippe Dagau
Partner: Vitrocsa France Distribution

SEITE 75

Floating Tubes House - Anderman
Architects ©Amit Geron
Partner: Wintec

SEITEN 77

Vitrocsa Headquarters
©Patrice Schreyer

SEITE 81

Casa Celosía - Emiliano López Mónica
Rivera Arquitectos ©José Hevia
Partner: Plantalech

SEITEN 83-86-87

Vitrocsa Headquarters
©Patrice Schreyer

TECHNISCHE DATEN

Die Vitrocsa-Systeme gibt es in mehreren Produktreihen, passend für die Installationsbedingungen Ihrer jeweiligen Projekte.

VITROCSA PRODUKTREIHE
V56

- SCHIEBEFENSTER
- SCHWENKFENSTER
- SENKRECHTSCHIEBEFENSTER



TECHNISCHE DATEN

Die Produktreihe Vitrocsa V56 bietet beliebige Glasflächen und übernimmt dabei die mechanischen Eigenschaften der Vitrocsa-Systeme, die sich seit 1992 bewährt haben.

RAHMEN

In Boden, Mauer, Decken eingelassen

Salzbehandlung speziell geeignet für Bauvorhaben in Meeresnähe

VERGLASUNG

In 56-mm-Doppel- oder Dreifachglasausführung

ABMESSUNGEN PRO SYSTEM

Schiebefenster Standard: mehr als 20 m²

Schiebefenster schwellenfreier Bodenübergang mit zwei Laufbahnen: mehr als 20 m²

Schwenkfenster: bis 12 m² und bis 600 kg pro Flügel

Senkrechtschiebefenster: bis 1000 kg pro Flügel

Festglaselement: mehr als 20 m²

VERTIKALER ANSCHLUSS

25 mm

Verstärkt an starkem Wind ausgesetzten Stellen oder in großer Höhe

VERSCHLUSS

Zweipunktverschluss (092)

Dreipunktverschluss (092)

ANWENDUNGEN

Ecköffnung

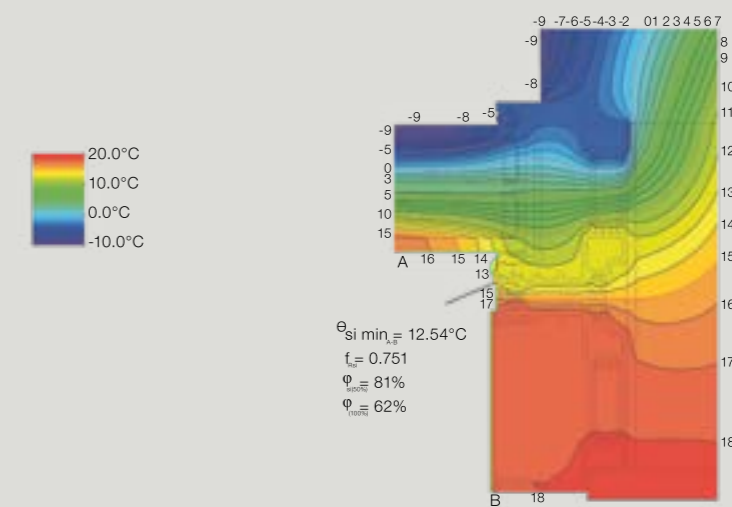
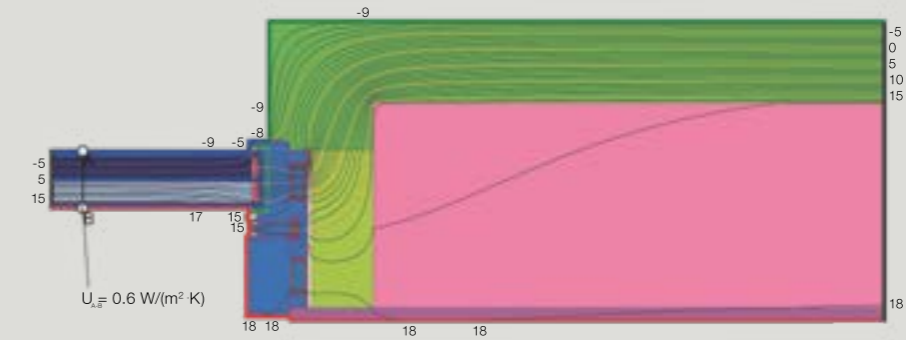
In die Wand eingelassen

Antrieb

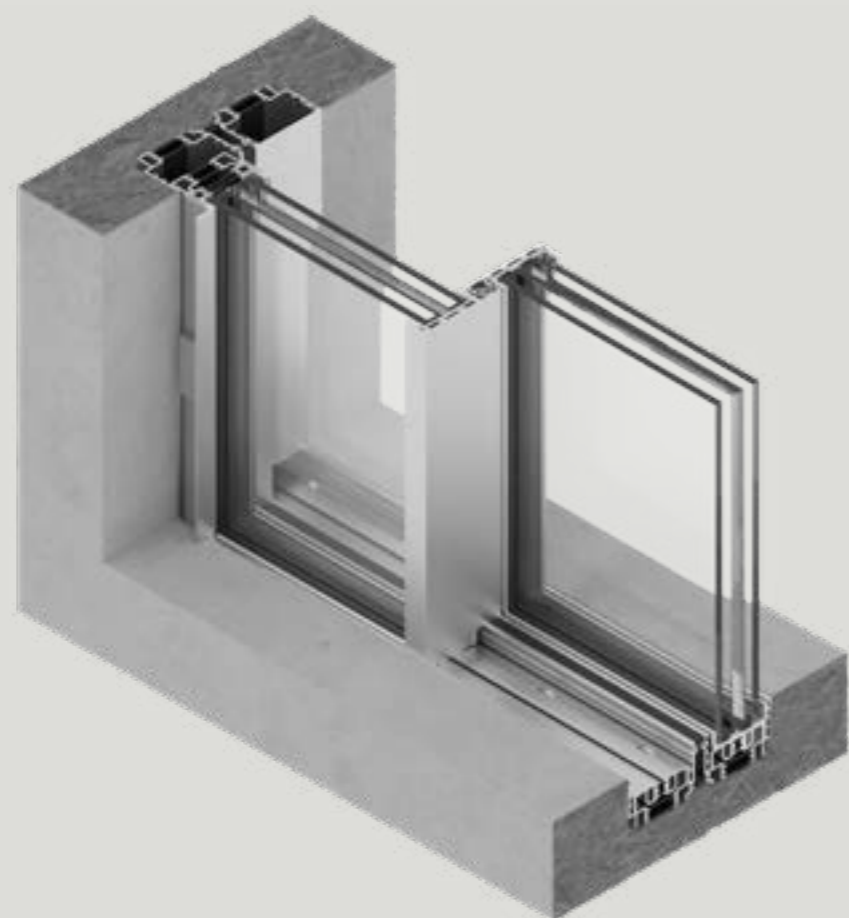
Fliegengitter

THERMISCHER SCHNITT

Berechnung des Uw-Wertes: EN 10077
 Wärmedämmwert: Uw 0,78 W/m²K
 Isolierglas: 56 mm



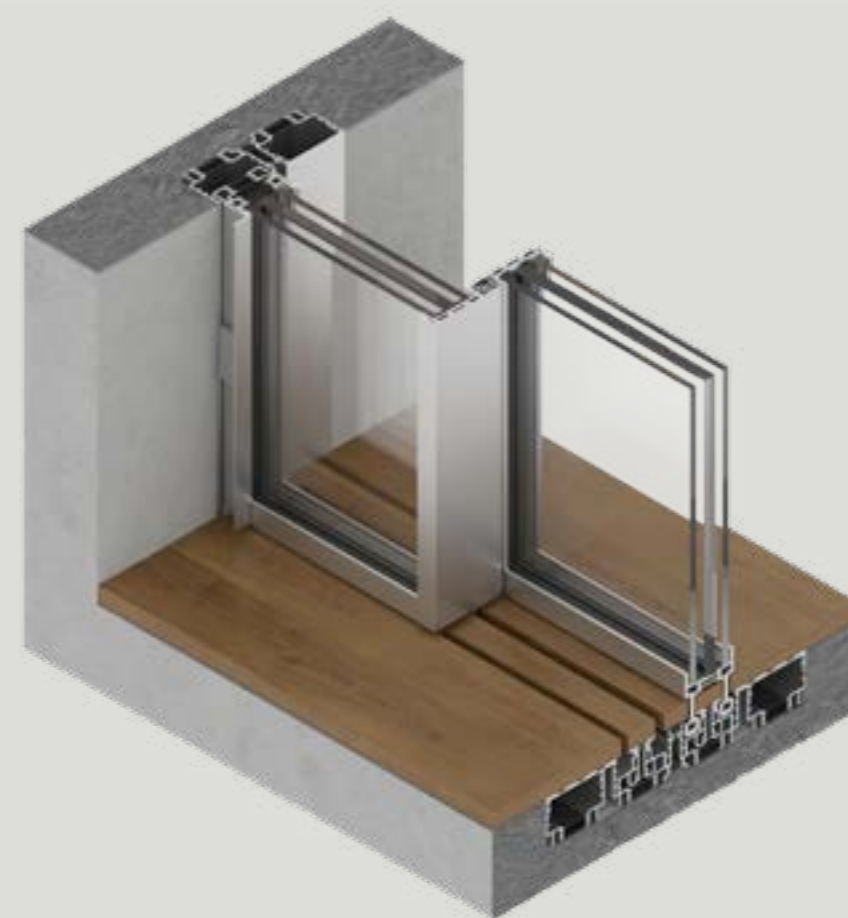
PRINZIPSCHNITTE



56

PRODUKTTREIHE V56 SCHIEBEFENSTER

PRINZIPSCHNITTE



57

PRODUKTTREIHE V56 SCHIEBEFENSTER MIT SCHWELLENFREIER BODENÜBERGANG



TESTS

TH+ SCHIEBE-/FESTGLASELEMENT	NORMEN (TEST UND KLASIFIZIERUNG)	KLASSIFIZIERUNG
Luftdurchlässigkeit	EN 1026 (Test) EN 12207 (Klassifizierung)	Klasse 4
Wasserdurchlässigkeit	EN 1027 (Test) EN 12208 (Klassifizierung)	Klasse 9A
Windwiderstand	EN 12211 (Test) EN 12210 (Klassifizierung)	Klasse B5
Wiederholtes Öffnen und Schließen	EN 1191 (Test) EN 12400 (Klassifizierung)	Klasse 3 (20.000 Zyklen)
Widerstand gegen Vertikallast	EN 14608 (Test) EN 13115 (Klassifizierung)	Klasse 3 (600 N)

VITROCSA PRODUKTREIHE
TH+

• SCHIEBEFENSTER

• GEWÖLBT

• SCHWENKFENSTER

• SENKRECHTSCHIEBEFENSTER

• TURNABLE CORNER



TECHNISCHE DATEN

Dank der hervorragenden thermischen Eigenschaften der Profile in Verbindung mit dem Glas werden die aktuellen Normen für einen geringen Energieverbrauch erfüllt.

RAHMEN

In Boden, Mauer, Decken eingelassen
 Doppelschiene: 140 mm Breite
 Einzelschiene: 64 mm + 12 mm Dichtung
 Salzbehandlung speziell geeignet für Bauvorhaben in Meeresnähe

VERGLASUNG

32 mm oder 44 mm

ABMESSUNGEN PRO SYSTEM

Schiebefenster Standard: mehr als 20 m²
 Schiebefenster schwellenfreier Bodenübergang mit zwei Laufbahnen: mehr als 20 m²
 Gewölbt: Abmessungen je nach Konfiguration
 Schiebefenster: minimaler Radius von 3 m - Festglaselement: minimaler Radius von 1,5 m
 Schwenkfenster: bis 12 m² und bis 600 kg pro Flügel
 Senkrechtschiebefenster: bis 500 kg pro Flügel
 Turnable Corner: bis 6 m² und 250 kg pro Flügel
 Festglaselement: mehr als 20 m²

VERTIKALER ANSCHLUSS

22 mm
 Verstärkt an starkem Wind ausgesetzten Stellen oder in großer Höhe

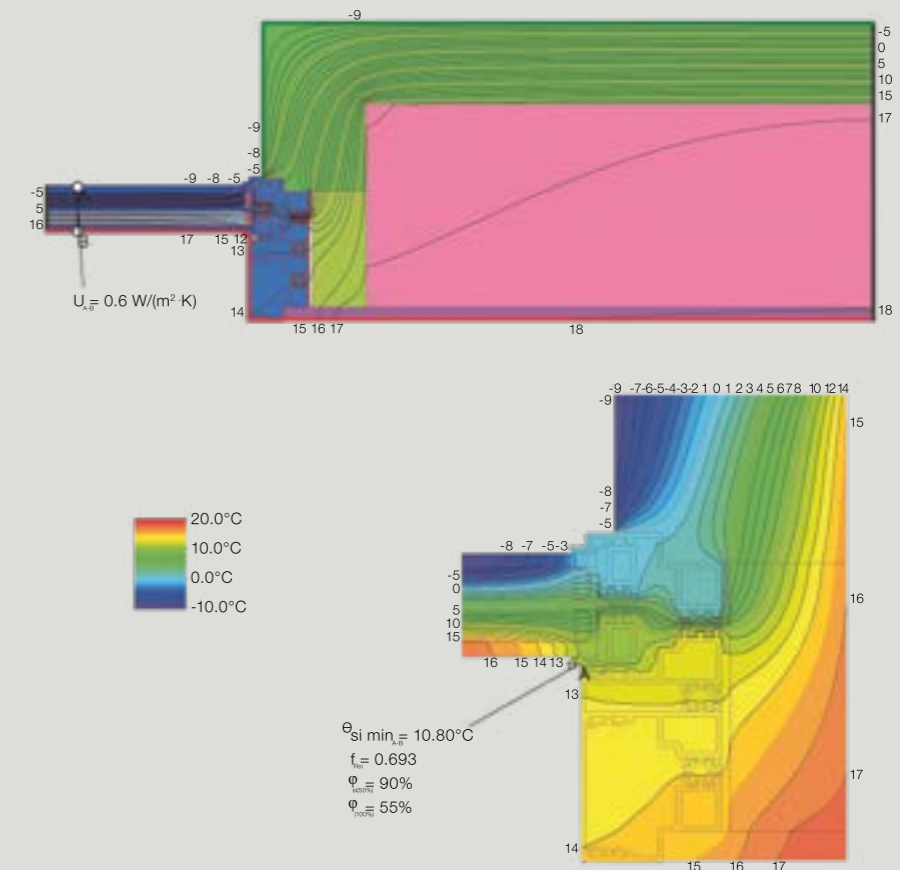
VERSCHLUSS

Einpunktverschluss (029, 035, 055)
 Zweipunktverschluss (092)
 Dreipunktverschluss (092)
 Schließzylinder
 Verschiedene elektrische Verschlussmöglichkeiten
 Alarm

ANWENDUNGEN

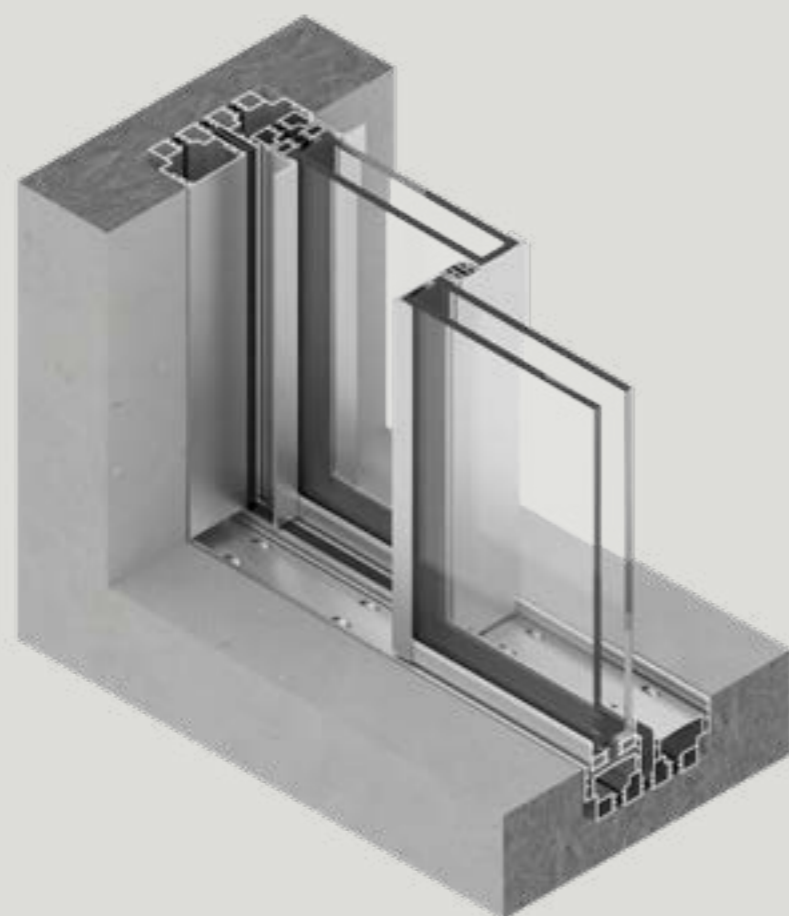
Ecköffnung
 In die Wand eingelassen
 Antrieb
 Fliegengitter

THERMISCHER SCHNITT



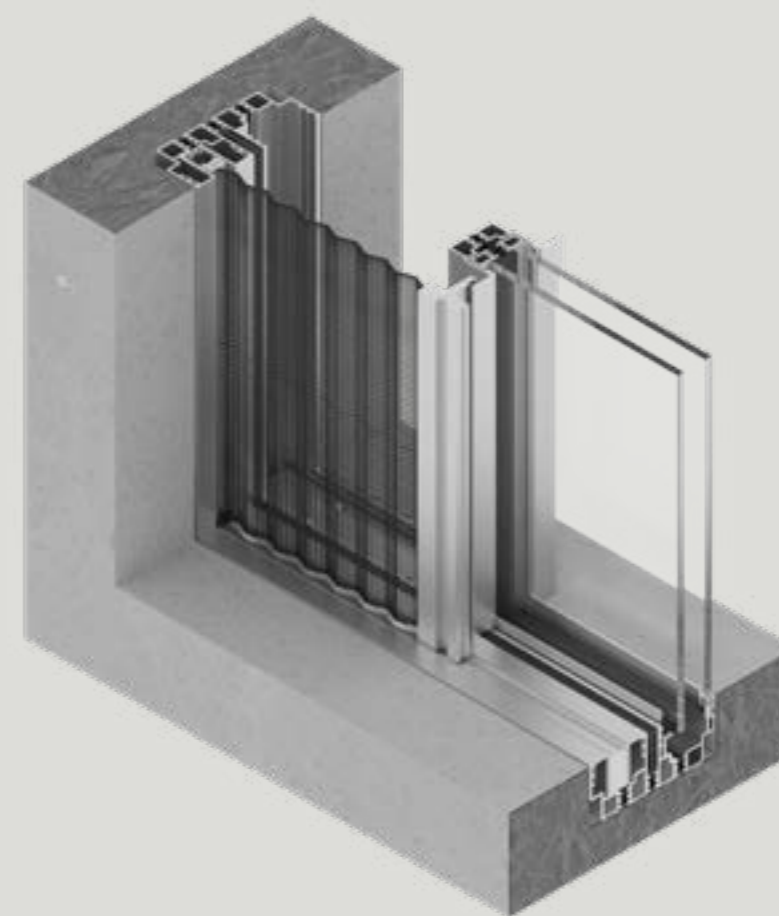
PRINZIPSCHNITTE

64



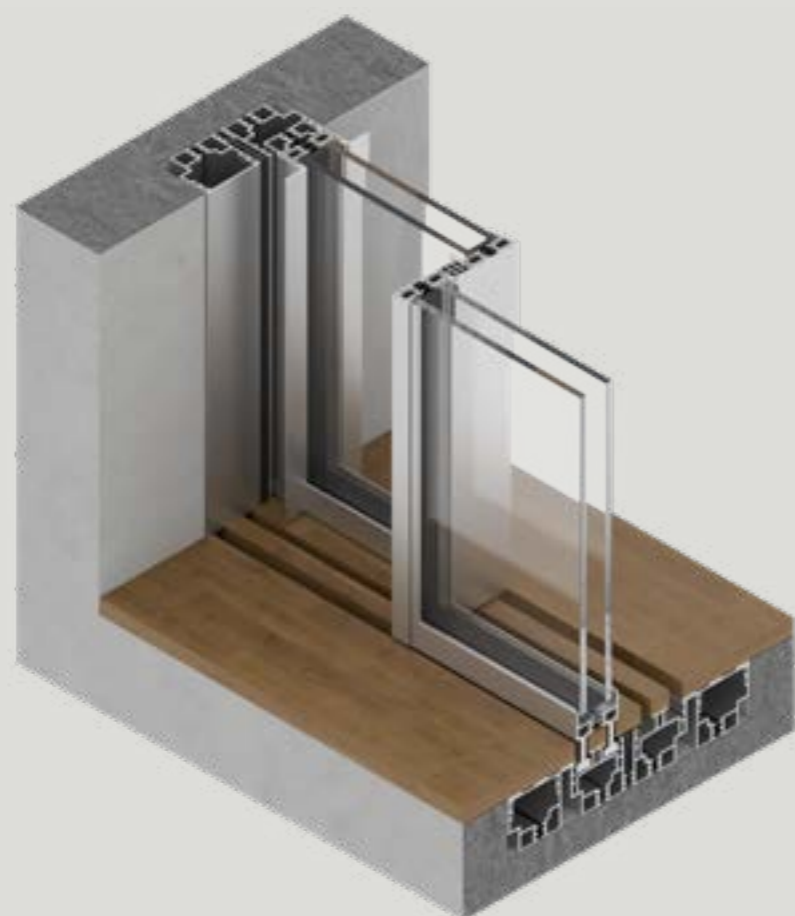
PRODUKTTREIHE TH+ SCHIEBEFENSTER

65



PRODUKTTREIHE TH+ MIT FLIEGENGITTER

PRINZIPSCHNITTE



99

PRODUKTREIHE TH+ SCHIEBEFENSTER MIT SCHWELLENFREIER BODENÜBERGANG



67

PRODUKTREIHE TH+ GEWÖLBT MIT SCHWELLENFREIER BODENÜBERGANG

TESTS

TH+ SCHIEBE-/FESTGLASELEMENT	NORMEN (TEST UND KLASSIFIZIERUNG)	KLASSIFIZIERUNG
Luftdurchlässigkeit	EN 1026 (Test) EN 12207 (Klassifizierung)	Klasse 3
Wasserdurchlässigkeit	EN 1027 (Test) EN 12208 (Klassifizierung)	Klasse 8A
Windwiderstand	EN 12211 (Test) EN 12210 (Klassifizierung)	Klasse B5
Wiederholtes Öffnen und Schließen	EN 1191 (Test) EN 12400 (Klassifizierung)	Klasse 3 (20.000 Zyklen)
Widerstand gegen Vertikallast	EN 14608 (Test) EN 13115 (Klassifizierung)	Klasse 3 (600 N)
Einbruchschutz	EN 1628 bis 1630 (Test) EN 1630 (Klassifizierung)	WK2/RC2 (Einbruchhemmungsklasse 2)

TH+ SCHIEBE-/FESTGLASELEMENT MINERGIE	NORMEN (TEST UND KLASSIFIZIERUNG)	KLASSIFIZIERUNG
Luftdurchlässigkeit	EN 1026 (Test) EN 12207 (Klassifizierung)	Klasse 4
Wasserdurchlässigkeit	EN 1027 (Test) EN 12208 (Klassifizierung)	Klasse 9A
Windwiderstand	EN 12211 (Test) EN 12210 (Klassifizierung)	Klasse B3
Verhalten zwischen zwei unterschiedlichen Klimaten	EN 13420 (Test)	Es gibt keine Klassifizierung
Berechnung des Uw-Wertes und der Isotherme	EN ISO 10077-1, 2	Uw 0,97 W/(m²K)

TH+ MIT SCHWELLENFREIEM BODENÜBERGANG	NORMEN (TEST UND KLASSIFIZIERUNG)	KLASSIFIZIERUNG
Luftdurchlässigkeit	EN 1026 (Test) EN 12207 (Klassifizierung)	Klasse 3
Wasserdurchlässigkeit	EN 1027 (Test) EN 12208 (Klassifizierung)	Klasse 7A
Windwiderstand	EN 12211 (Test) EN 12210 (Klassifizierung)	Klasse C3

TH+ SCHIEBE-/FESTGLASELEMENT	NORMEN (TEST UND KLASSIFIZIERUNG)	KLASSIFIZIERUNG
Luftschalldämmung (Labormessungen) Glas: vPh 5/0,76/5 - 16 - vF5 Gesamtstärke: 31,8 mm	EN ISO 10140 (2010)	36 dB

TH+ SENKRECHTSCHIEBEFENSTER	NORMEN (TEST UND KLASSIFIZIERUNG)	KLASSIFIZIERUNG
Luftdurchlässigkeit	EN 1026 (Test) EN 12207 (Klassifizierung)	Klasse 3
Wasserdurchlässigkeit	EN 1027 (Test) EN 12208 (Klassifizierung)	Klasse 9A
Windwiderstand	EN 12211 (Test) EN 12210 (Klassifizierung))	Klasse C2/B3/4A

TH+ SENKRECHTSCHIEBEFENSTER	NORMEN (TEST UND KLASSIFIZIERUNG)	KLASSIFIZIERUNG
Luftdurchlässigkeit	EN 1026 (Test) EN 12207 (Klassifizierung)	Klasse 3
Wasserdurchlässigkeit	EN 1027 (Test) EN 12208 (Klassifizierung)	Klasse 8A
Windwiderstand	EN 12211 (Test) EN 12210 (Klassifizierung))	Klasse C3/B4

TH+ TURNABLE CORNER	NORMEN (TEST UND KLASSIFIZIERUNG)	KLASSIFIZIERUNG
Luftdurchlässigkeit	EN 1026 (Test) EN 12207 (Klassifizierung)	Klasse 1 (150 Pa)
Wasserdurchlässigkeit	EN 1027 (Test) EN 12208 (Klassifizierung)	Klasse 4A

VITROCSA PRODUKTREIHE
V32

70

• SCHIEBEFENSTER



TECHNISCHE DATEN

Die Produktreihe V32 ist mit einem Glasfaserprofil thermisch verstärkt. Diese Produktreihe ist für Standardöffnungen mit Schiebe- oder Festglaselementen ausgelegt

RAHMEN

In Boden, Mauer, Decken eingelassen

Doppelschiene: 124 mm Breite

Einzelschiene: 56 mm + 12 mm Dichtung

Salzbehandlung speziell geeignet für Bauvorhaben in Meeresnähe

VERGLASUNG

32 mm

ABMESSUNGEN PRO SYSTEM

Schiebefenster: bis 12 m²

Schiebefenster schwellenfreier

Bodenübergang mit einer Laufbahn: bis 12 m²

Festglaselement: bis 12 m²

VERTIKALER ANSCHLUSS

23 mm

Verstärkt an starkem Wind ausgesetzten Stellen oder in großer Höhe

Thermische Optimierung dank Glasfaser-Einfassung

VERSCHLUSS

Zweipunktverschluss (092)

Schließzylinder

Verschiedene elektrische Verschlussmöglichkeiten

Alarm

ANWENDUNGEN

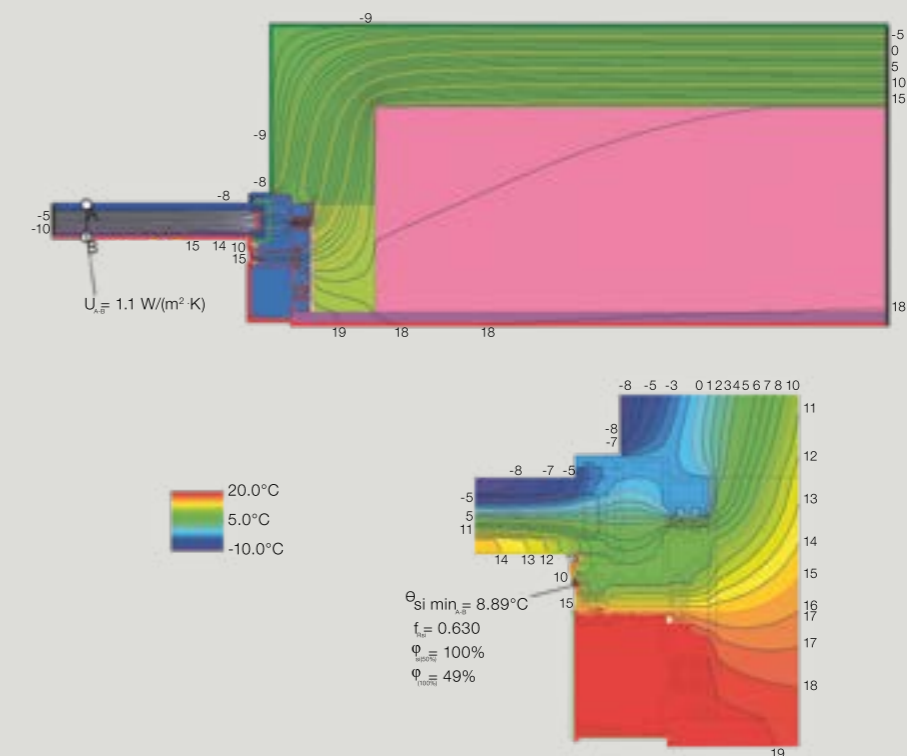
Ecköffnung

In die Wand eingelassen

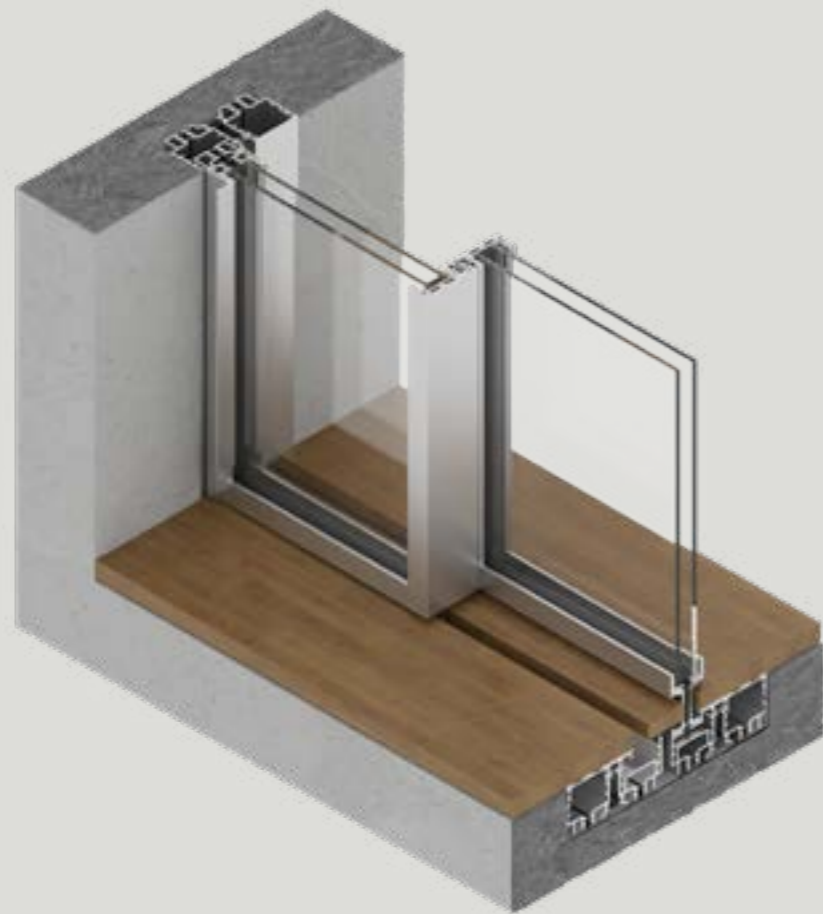
Fliegengitter

THERMISCHER SCHNITT

U-Wertberechnungen nach den Normen EN ISO 10077-1 und -2



PRINZIPSCHNITTE



74

PRODUKTTREIHE V32 SCHIEBEFENSTER MIT SCHWELLENFREIER BODENÜBERGANG



75

PRODUKTTREIHE V32 SCHIEBEFENSTER MIT SCHWELLENFREIER BODENÜBERGANG

VITROCSA PRODUKTREIHE
3001

• SCHIEBEFENSTER

• SCHWENKFENSTER

• SENKRECHTSCHIEBEFENSTER



TECHNISCHE DATEN

Das erste Fenster Vitrocsa 3001 wurde Anfang der 1990-er Jahre entwickelt.

Mit den seither gemachten Erfahrungen können wir bekräftigen, dass dieses System keine versteckten Mängel aufweist.

RAHMEN

In Boden, Mauer, Decken eingelassen

Doppelschiene: 99,5 mm Breite

Einzelschiene: 45 mm + 9,5 mm Dichtung

Salzbehandlung speziell geeignet für Bauvorhaben in Meeresnähe

VERTIKALER ANSCHLUSS

18,5 mm

Verstärkt an starkem Wind ausgesetzten Stellen oder in großer Höhe

VERGLASUNG

12 oder 26 mm

VERSCHLUSS

Einpunktverschluss (029, 035, 055)

Zweipunktverschluss (092)

Schließzylinder

Verschiedene elektrische Verschlussmöglichkeiten

Alarm

ABMESSUNGEN PRO SYSTEM

Schiebefenster: bis 6 m

Schwenkfenster: bis 3 m²

Senkrechtschiebefenster: bis 180 kg pro Flügel

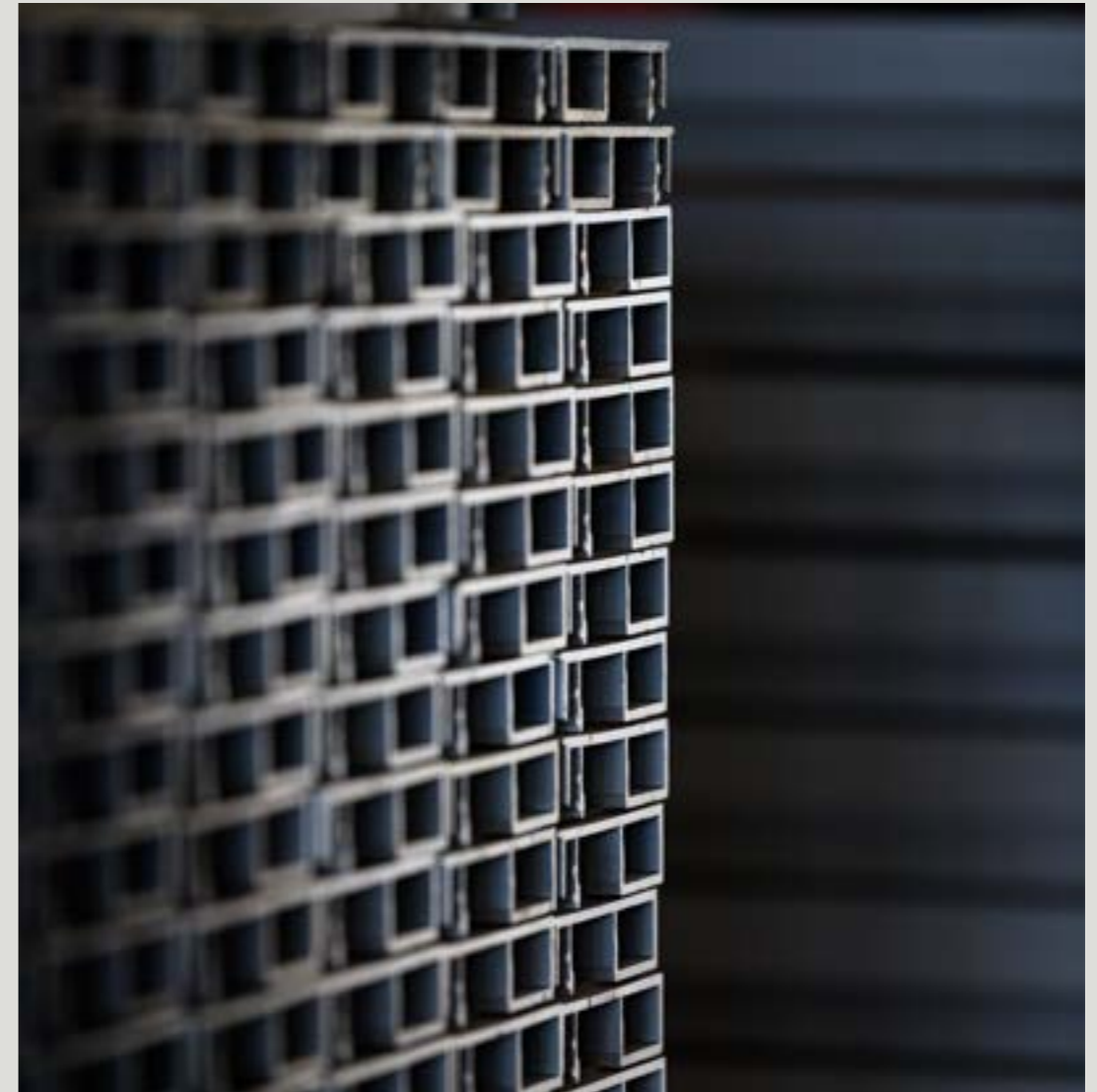
Festglaselement: bis 9 m² und 3^o mm Stärke

ANWENDUNGEN

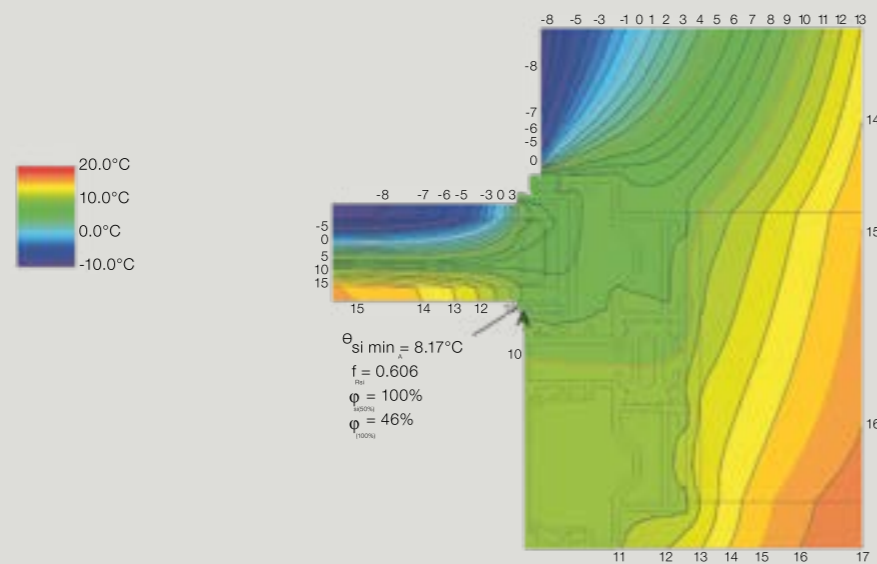
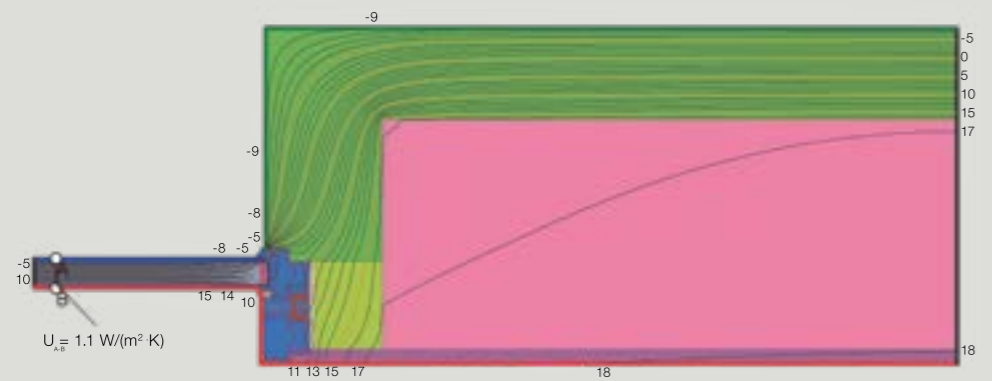
Ecköffnung

In die Wand eingelassen

Fliegengitter



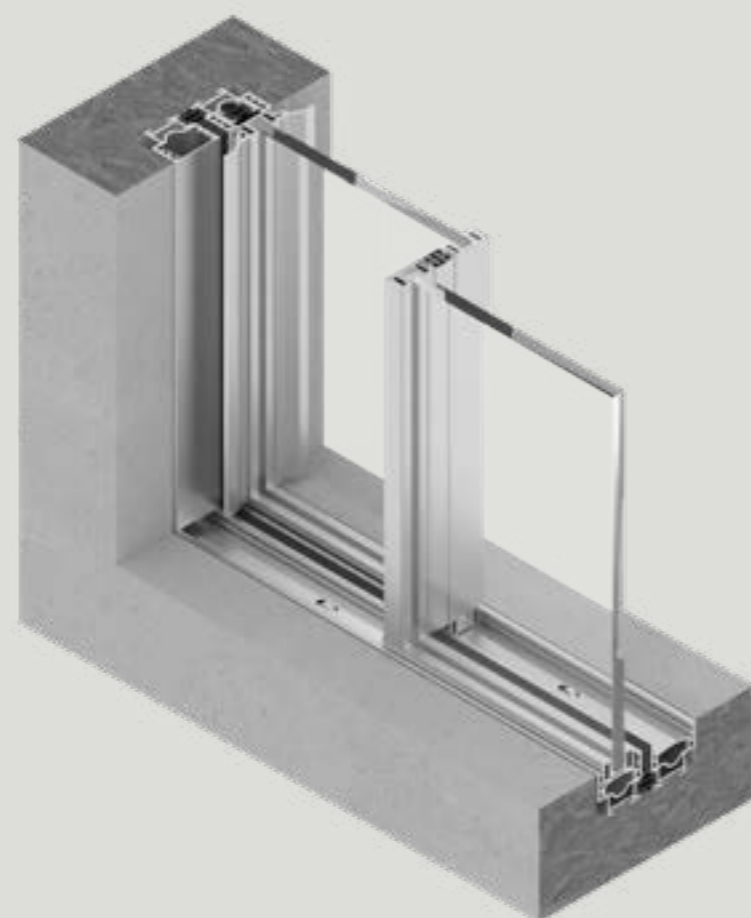
THERMISCHER SCHNITT



TESTS

TH+ SCHIEBE-/FESTGLASELEMENT	NORMEN (TEST UND KLASIFIZIERUNG)	KLASIFIZIERUNG
Luftdurchlässigkeit	EN 1026 (Test) EN 12207 (Klassifizierung)	Klasse 4
Wasserdurchlässigkeit	EN 1027 (Test) EN 12208 (Klassifizierung)	Klasse 7A
Wiederholtes Öffnen und Schließen	EN 1191 (Test) EN 12400 (Klassifizierung)	Klasse 3 (20.000 Zyklen)
Widerstand gegen Vertikallast	EN 14608 (Test) EN 13115 (Klassifizierung)	Klasse 3 (600 N)
Einbruchschutz	EN 1628 bis 1630 (Test) EN 1630 (Klassifizierung)	WK2/RC2 (Einbruchhemmungsklasse 2)

PRINZIPSCHNITTE



82



83

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

• SCHIEBEFENSTER

• GEWÖLBT

• SCHWENKFENSTER

• SENKRECHTSCHIEBEFENSTER

• TURNABLE CORNER



WASSERABLAUFKASTEN

Der Wasserablauf der Fensterrahmen erfolgt vertikal und das Regenwasser wird in einem Kasten aus Edelstahl gesammelt. Dieser ist mit Drainageschaumstoff ausgestattet, der dem Winddruck entgegenwirkt. Im Kasten befinden sich zudem Trägerelemente aus PVC, die die Belastungen (Eigengewicht) der Verglasung auf die Konstruktion übertragen.

TESTS

Um die konsequent einwandfreie Funktion des Vitrocsa-Fensters unter Beweis zu stellen, führen wir in einem akkreditierten Labor Normprüfungen durch (SCHWEIZERISCHER PRÜFSTELLENDIENST STS 317). Seit 2021 haben wir einen Prüfstand, der Fenster mit einer Größe von bis zu 35 m² aufnehmen kann. Damit können wir ihren Widerstand gegen Windbelastung testen und die Wasser- und Luftdichtheit ausgiebig prüfen.

ANTRIEB

Gemäß unserer Philosophie haben wir ein Antriebssystem für die Schiebe- und Senkrechtschiebefensterlösungen TH+ entwickelt, das eine möglichst unauffällige Einbindung in das architektonische Konzept mit einer einfachen Öffnung und besonders leisem Betrieb ermöglicht.

Das Antriebssystem ist vollständig im oberen Bereich verborgen und beansprucht eine Höhe von 12 cm in einem Rahmen.

Die maximale Antriebskraft liegt bei 180 N bei einem maximalen Gewicht von 1.600 kg pro Antrieb. Die maximale Bewegungsgeschwindigkeit beträgt 167 mm.s⁻¹ bzw. bei Antrieb eines zweiten Flügels weniger. Das System verfügt über einen automatischen elektrischen Verschluss, der mit allen Gebäudeautomationssystemen zum Öffnen kompatibel ist: Digicode, Druckknopf, Badgeleser usw. Unser System wird ständig weiterentwickelt und andere Optionen werden in Kürze verfügbar sein.

Für absolute Sicherheit stoppt das System, sobald es auf ein Hindernis trifft. Das Antriebssystem ist ebenso für Gewölbt erhältlich.

AUSFÜHRUNGEN

Jedes Vitrocsa-System ist mit einer Struktur aus einer 25 Mikrometer starken eloxierten Aluminiumlegierung 6060 ausgestattet, die im Naturton oder dank Pulverbeschichtung in einer unbegrenzten Auswahl von Farben erhältlich ist.

RC2-NORMEN

Uns liegt besonders viel daran, den Bedürfnissen und Erwartungen unserer Kunden gerecht zu werden und ihnen dabei absolute Sicherheit zu bieten. Unsere Systeme entsprechen selbst anspruchsvollen Normen wie RC2. Zur Erfüllung weiterer Sicherheitsanforderungen sind verschiedene Zusatzelemente erhältlich:

- direkt in das System integrierter Alarm
- Kontrolle der geschlossenen Flügelstellung
- Glasbruchdetektor
- spezielles Einbruchschutzglas



